

# AUFGABENSTELLUNG ZUR AUFNAHME IN DAS BACHELORSTUDIUM IM WINTERSEMESTER 2025/26

Um aktiv gegen die Klimakrise zu agieren ist es mittlerweile ein unumgänglicher Beitrag Gegenstände so lange wie möglich zu verwenden umso weniger Ressourcen und Energie zu verbrauchen sowie Müll zu vermeiden. Das gleiche gilt auch in der Architektur wo wir uns immer mehr Gedanken machen müssen wie wir Bestehendes weiter und/oder umnutzen können. Dies wird auch ein wichtiger Teil eures Studiums am Department Architektur der TU Braunschweig werden.

In diesem Sinne stellen wir euch folgende Aufgabe deren Bearbeitung ihr bei eurem Bewerbungsgespräch präsentieren sollt.

Es ist Zeit für den Frühjahrsputz, das deuten die unzähligen Kartons vor den Haustüren an. Mit einem „Zu verschenken“ animierend etikettiert adressieren sie die Vorbeikommenden. Hier wird also etwas angeboten: umsonst, gratis, kostenlos. Bunte Bestseller aller Epochen, Porzellanteller, Tassen wie bei Oma, Gläser auch, darunter fast versteckt eine ja tadellose Küchenreibe. Etwas weiter gibt es Ton- und Bildträger, Kassetten, CDs, VHS, die ganzen Klassiker auf antiquierten Datenträgern. Spannender wird es bei Möbeln; Tische, Stühle, Sofas, Sessel, Leuchten. Wohn- und Alltagswelten werden hier auf die Straße gestellt, die vormals noch die Häuser füllten.

Sucht etwas Altes, Gebrauchtes, welches „zu verschenken“ ist, wenn nicht als Straßenfund dann vielleicht bei den Kleinanzeigen, auf dem Dachboden oder im Keller.

Lasst euch vom Objekt inspirieren. Interpretiert das Fundstück neu und entwerft und baut ein kleines Möbelstück oder eine Beleuchtung (keine Dekoration) für einen spezifischen Ort in eurem eigenen Zuhause. Mögliche Orte sind das Schlafzimmer, Ess- oder Wohnzimmer, die Küche, das Badezimmer oder die Terrasse bzw. der Balkon. Die Verwendung von Hilfsmaterialien wie Schrauben, Kleber, Kabel, Unterkonstruktion etc. ist erlaubt, allerdings sollte der Anteil des Recycelten erkennbar größer sein.

- Gib deinem kleinen Möbelstück einen Namen.
- Gestalte ein kleines Plakat auf dem du das Objekt in Bild und Text präsentieren kannst.
- Schreibe eine kurze Produktbeschreibung über das Möbelstück, aus dem hervorgeht woher es kommt, was es mal war und was es nun ist, welche Funktion es hat und aus welchen Materialien es besteht.
- Bilder können Ideenskizzen, Konstruktionszeichnungen sowie Zeichnungen oder Fotos des kleinen Möbelstückes in seiner designierten Umgebung sein.
- Bringe das Plakat und, wenn nicht zu groß, auch dein kleines Möbelstück mit zum Vorstellungsgespräch.

**Wir freuen uns auf deine Ideen und Präsentation!**



Schreibtischlampe aus alten Fahrradteilen  
Joe Goldstein, Bespoke Spokes